

Mitmachen – jetzt erst recht!

Wir, die Hausbesitzer und Gewerbetreibenden in Friedberg, haben kürzlich den Verein Innovationsquartier Kaiserstraße e.V. gegründet, zu dessen Vorsitzender ich gewählt worden bin. Als Gesellschafterin und Geschäftsführerin eines Traditions-geschäftes auf der Kaiserstraße weiß ich, dass der Einzelhandel das Herzstück unserer Innenstadt ist und das lebendige Stadtbild maßgeblich prägt. Er schafft nicht nur Arbeitsplätze, sondern auch Begegnungsräume und trägt wesentlich zur Attraktivität unserer Stadt bei.

In Zeiten zunehmender Digitalisierung und eines wachsenden Online-Handels stehen wir vor großen Herausforderungen. Doch gerade diese Veränderungen bieten auch Chancen. Der stationäre Handel kann durch persönliche Beratung, individuelle Serviceangebote und ein einzigartiges Einkaufserlebnis punkten. Wir müssen uns immer wieder vergegenwärtigen, dass bei uns Begegnungen im Mittelpunkt stehen – nicht nur der Konsum oder die Besorgung an sich. Die Verbindung von Tradition und Innovation ist unser Schlüssel, um Kunden zu begeistern und langfristig zu binden. Der stationäre Einzelhandel lebt!

Um die Zukunft unserer Innenstadt aktiv mitzugestalten, setzt sich unser Verein für den Bestand und auch für die Ansiedlung von Handel und Gewerbe in Friedberg ein. Ziel ist es, die Kaiserstraße noch attraktiver zu machen, neue Geschäfte und Dienstleister anzuziehen und so die Vielfalt und Lebendigkeit unserer Stadt weiter zu stärken. Eine gute Mischung aus bestehenden und neuen Angeboten schafft ein vielfältiges Einkaufserlebnis und macht Friedberg noch attraktiver für Einheimische und Besucher.

Daher gilt es, kreative Konzepte umzusetzen, nachhaltige Angebote zu unterbreiten und eine starke und engagierte Gemeinschaft zu bilden. So können wir unser Quartier als lebendigen Ort des Austauschs und Einkaufens stärken. Die Zukunft des Einzelhandels in Friedberg und im gesamten IHK-Bezirk ist vielversprechend. Es gilt, die Chancen des Wandels zu nutzen und gemeinsam an einer zukunftsfähigen Innenstadt zu arbeiten.

Denn eines ist sicher: Die Kaiserstraße bleibt das Rückgrat unserer Stadt – lebendig, vielfältig und zukunftsorientiert.



Sue van Bömmel, Geschäftsführerin der Jakob Burck Uhren und Schmuck GmbH, Friedberg